

RAPID

HEUTE

Sonntag,
24. April 2022
Anpfiff: 17:00 Uhr
Allianz Stadion



CRUNCHTIME IN DER BUNDESLIGA



28. RUNDE: SK RAPID  -  SK STURM

Gratis-Tickets, exklusive Treffen
mit Rapid-Spielern und vieles mehr.
Jetzt entdecken auf
wienenergie.at/vorteilswelt



Einmal aktivieren, immer profitieren.
Wer, wenn nicht wir.  WIEN ENERGIE



Meine Ablebensvorsorge

Einfach vorsorgen und nicht mehr daran denken.

So sind Ihre Hinterbliebenen im Fall des Falles optimal abgesichert. Mit der Allianz Starthilfe sogar nochmals günstiger am Beginn der Laufzeit!

Jetzt beraten lassen.
Persönlich. Digital.



KLUB-Infos

ADRESSE:

Gerhard-Hanappi-Platz 1, 1140 Wien,
Tel.: 01/727 43, Fax: 01/727 43-71,
E-Mail: info@skrapid.com,
Internet: www.skrapid.at,
www.facebook.com/skrapid,
www.twitter.com/skrapid,
www.rapidarchiv.at
(offizielles Vereinsarchiv)

FANSHOP ALLIANZ STADION

Gerhard-Hanappi-Platz 1
1140 Wien
MO-SA 11:00-18:00 Uhr

FANSHOP STADION CENTER

Olympiaplatz 2
1020 Wien
MO-FR 09:00-19:00 Uhr
SA 09:00-18:00 Uhr

FANSHOP ST. PÖLTEN

Messestrasse 1
3100 St. Pölten
MO-FR 09:00-17:00 Uhr

HERZLICH WILLKOMMEN...

... zur 28. Runde in der ADMIRAL Bundesliga. Heute Nachmittag kommt es im Allianz Stadion zum Wiedersehen mit dem SK Sturm und somit zu einer erneuten Auflage des Traditionsduells (Anpfiff: 17:00 Uhr). Es ist zugleich das 90. Bundesligaheimspiel gegen die Schwarz-Weißen aus Graz. Die Bilanz dabei kann sich durchaus sehen lassen: 53 Siege, 18 Unentschieden und 18 Niederlagen. Die 18. Niederlage stammt aus der Herbstsaison, beim letzten Duell in Wien Hütteldorf. Nach der Auswärtsniederlage in Graz am vergangenen Spieltag, soll heute Nachmittag die Revanche gelinge. Für Rapid geht es jetzt darum, den dritten Tabellenplatz möglichst schnell abzusichern. Im 100. Bundesliga-Heimspiel im Allianz Stadion zählt für Grün-Weiß somit nur ein voller Erfolg!

Das heutige Spiel wird Ihnen präsentiert von **Radatz!**

Mit der WESTbahn zu Rapid-Heimspielen

Zurück zu alten Gewohnheiten und mit der WESTbahn zu den Heimspielen des SK Rapid. So war es vor Covid19 und so könnte es auch wieder danach sein. Denn für die Saison 2021/22 bietet unser Teampartner WESTbahn unter dem Titel „WESTfan Ticket“ ermäßigte Tarife zur An- und Abreise zu den Heimspielen unserer Mannschaft in Hütteldorf an. Zur Abreise wird regelmäßig ein Sonderzug eingeschoben – alle Informationen zum WESTfan Ticket gibt es unter: westbahn.at/skrapid



IMPRESSUM

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: SK Rapid Wien, Gerhard-Hanappi-Platz 1, 1140 Wien

Redaktion: Mario Roemer (Ltg.), Lukas Marek, Peter Klinglmüller, Gerald Pichler, Fabian Lenz, Simone Bintinger

Gestaltung & Produktion: JUK **Druck:** Druck.at



DER MEISTER VON '96 WIRD 75!

Ernst Dokupil holte als Spieler und Trainer Titel mit dem SK Rapid und war der letzte österreichische Trainer, der in einem Europacupfinale stand. Am Tag unseres Heimspiels gegen Sturm feiert er seinen 75. Geburtstag!

Text: Peter Klinglmüller | Fotos: GEPA/Red Ring Shots

Von 1974 bis 1976 kickte der Wiener in der grün-weißen Kampfmannschaft und brachte es in 66 Pflichtspielen auf neun Treffer. In seiner zweiten und letzten Saison konnte er mit seinen Mitspielern den ÖFB-Cup gewinnen, das Finale wurde damals noch in zwei Spielen ausgetragen, der entscheidende Treffer gelang Paul Pawlek in der letzten Minute des Rückspiels im Praterstadion. 18 Jahre danach, im Mai 1994, kehrte Dokupil nach Hütteldorf zurück. Rapid war am Boden, sowohl sportlich (nach einer 0:2-Niederlage vor nur 2.500 Zuschauern gegen den VfB Mödling auf Platz 6) als auch wirtschaftlich. Ein Monat vor dem Start

der ersten Trainerära von Dokupil stand Rapid vor dem Konkursrichter und laut übereinstimmenden Medienberichten kurz vor dem Aus. Das bekanntlich verhindert werden konnte. Schon in seiner ersten vollen Saison stieg eine spannende grün-weiße Mannschaft quasi wie ein Phönix aus der Asche, begeisterte mit unbekümmerten Angriffsfußball und holte den ÖFB-Cup! In der Meisterschaft reichte es am Ende „nur“ zu Platz 3, hätte es die Drei-Punkte-Regel, die 1995/96 eingeführt wurde, schon gegeben, wäre man statt einem Punkt hinter Meister Austria Salzburg sogar drei Punkte vor den Mozartstädtern gelegen. Der Titel

wurde ein Jahr darauf nachgeholt, es war eine magische Saison, die nicht nur in einem ausverkauften Hütteldorfer Stadion in einem Endspiel gegen Sturm Graz den Teller nach Hütteldorf zurückbrachte, sondern die verschworene Truppe um Kühbauer, Konsel, Stumpf, Jancker, Barisic & Co auch ins Europacupfinale nach Brüssel einzog. Es folgte eine Vizemeisterschaft, im März 1998 kam dann Heribert Weber als neuer Cheftrainer nach Hütteldorf, Ernst Dokupil übernahm das Amt des Sportdirektors und ab Sommer 2000 bis in den August 2001 war er dann in Doppelfunktion Coach und Sportdirektor. Die Trennung verlief eher turbulent, im letzten Heimspiel kam es im Hütteldorfer Stadion bei einem 0:4-Pausenrückstand gegen den GAK in der Pause zu einem (äußerst friedlichen) Platzsturm, nach der Trennung trafen sich Rapid und „Dok“ Monate später vor dem Arbeitsgericht.

Für Ernst Dokupil sollte Rapid seine letzte Station im Profifußball bleiben. 234 Pflichtspiele verantwortete er als grün-weißer Cheftrainer, auf mehr brachte es seither kein grün-weißer Head-Coach. In seinen Funktionen für den SCR wurde er



insgesamt viermal Vizemeister und wenn man im Nachhinein weiß, mit welchen Mitteln damals andere Klubs (Sturm, FC Tirol) den Teller holten,



Nach wie vor (leider) ist Ernst Dokupil der letzte Rapid-Trainer der die Trophäe für den Österreichischen Pokalbewerb überreicht bekam – 1995 nach einem 1:0 gegen den DSV Leoben im Ernst-Happel-Stadion.

wäre eine noch glorreichere Ära möglich gewesen, hätte es seinerzeit schon das heutige Lizenzierungsverfahren gegeben. Unvergessen wird jedem Rapid-Fan aber garantiert die magische Saison 1995/96 bleiben, dafür gilt es dem Jubilar noch heute zu danken und nur das Beste, vor allem Gesundheit, zum 75. Geburtstag zu wünschen! ◀

In der jüngeren Vergangenheit hat sich Ernst Dokupil vorwiegend ins Privatleben zurückgezogen, voriges Jahr war er aber bei der Buchvorstellung „27,5“ von Andy Marek auf der Bühne im Allianz Stadion.



8.000 EURO FÜR UKRAINE-HILFE DER VOLKSHILFE WIEN

Mit unserer Online-Auktion kam eine beachtliche Spendensumme für die Ukraine-Hilfe zusammen.

Text: Simone Bintinger | Foto: SK Rapid

Die schrecklichen und verheerenden Ereignisse in der Ukraine gehen selbstverständlich auch an uns als populärster Fußballverein des Landes nicht vorüber. In den letzten Wochen haben wir unsere Solidarität gegenüber der Ukraine bereits mit mehreren Aktionen (u.a. Sachspenden für schutzsuchende Ukrainerinnen und Ukrainer, Einladung zum Heimspiel für geflüchtete Menschen und Hilfsaktionen der aktiven Fanszene) kundgetan. Im Vorfeld unseres Heimspiels gegen Austria Klagenfurt im März kam unsere Mannschaft zudem mit besonderen PUMA-Aufwärmleibchen aufs Spielfeld, die mit der klaren Botschaft „Stop War“ bedruckt waren. Diese konnten im Nachgang auf der grün-weißen Auktionsplattform online für den guten Zweck ersteigert werden.

Rapid-Familie bewies einmal mehr großes, grün-weißes Herz

Als symbolischer Startpreis wurde bei jedem Shirt ein Betrag von 18,99 Euro angesetzt. Insgesamt kam eine beachtliche Summe von 8.000 Euro zusammen.

men. „Als SK Rapid leben wir unsere gesellschaftliche Verantwortung und Solidarität tagtäglich. Gerade in einer so tragischen Zeit, wo Menschen aufgrund eines furchtbaren Krieges sterben, Familien auseinandergerissen werden oder Hab und Gut verlieren, wollen wir im Rahmen unserer Möglichkeiten helfen, wie wir auch bereits mit zahlreichen Aktivitäten unter Beweis gestellt haben. Auch unsere Fans haben dabei Großes geleistet und dank einer Sammelaktion insgesamt sechs LKWs an Sachspenden gesammelt und übergeben. Ich freue mich nun sehr, dass unsere Online-Auktion so erfolgreich war und wir die Volkshilfe mit dem Erlös unterstützen können. In diesem Zusammenhang möchte ich mich insbesondere auch bei den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Volkshilfe bedanken, die nicht nur im Bezug zur Ukraine Großartiges leisten! Abschließend danke ich auch allen Rapid-Fans, die ein Shirt ersteigert haben, für ihre wertvolle Unterstützung – das unterstreicht definitiv einmal mehr das große Herz der Rapid-Gemeinschaft“, Christoph Peschek, Geschäftsführer Wirtschaft SK Rapid. ◀



FUTURE
DRIVE THEM CRAZY

JETZT SHOPPEN AUF
11TEAMSPORTS.AT

11TEAMSPORTS



DAS WAR UNSER GREENIE OSTEREVENT

Über 600 Kinder verbrachten den Palmsonntag in Hütteldorf, um beim ersten „Greenie Osterevent“ sowie beim Heimspiel gegen den Wolfsberger AC mit dabei zu sein.

Text: Lukas Marek/Lisa Thaler | Fotos: Red Ring Shots

Für die jüngsten Rapid-Fans gab es dabei ein **vielfältiges Angebot**: Torschusswand, Schussgeschwindigkeitsanlage, Hüpfburg, Riesenrutsche, Bastel- und Geschicklichkeitsstationen der „**Kinderfreunde**“, die diese Veranstaltung unterstützt haben, ein Glücksrad uvm. Auch das Wetter spielte erfreulicherweise mit, sodass die Kinder einen Vormittag mit viel Spaß und Freude erleben konnten.

Neben zwei **Gaberl-Wettbewerben**, wo die jungen Rapidlerinnen und Rapidler auch ihr fußballerisches Können unter Beweis stellten, gab es mit einer exklusiven Autogrammstunde durch unseren Ehrenkapitän Steffen **Hofmann** ein besonderes Highlight.

„Die jungen Rapid-Fans sind enorm wichtig für die Zukunft unseres Vereins, weshalb es uns ein großes Anliegen war, dieses Event umzusetzen. Es hat uns sehr gefreut, dass so viele Kinder unserer Einladung gefolgt sind

und unsere Mannschaft auch beim anschließenden Heimspiel im Stadion unterstützt haben. Ein spezielles Dankeschön natürlich auch an die Eltern, die mit ihren Kids zu uns nach Hütteldorf gekommen sind“, freute sich Geschäftsführer Wirtschaft Christoph **Peschek**, der selbst mit seinen beiden Söhnen mit dabei war, über das große Interesse.

DANKE für euren Besuch - wir freuen uns schon auf das nächste Event für die jüngsten Rapid-Fans!



Steffen Hofmann erfüllte Foto- und Autogramm Wünsche.



SPIELEN MIT VERANTWORTUNG

NUR IN DEN 12 ÖSTERREICHISCHEN CASINOS.
ALLE INFOS AUF **SMV.AT**



Hans Krankl prägte die letzten Jahre der Pfarrwiese mit seinen zahlreichen Toren.

110 JAHRE RAPID IN HÜTTELDORF

Das erste Bewerbungsspiel in Hütteldorf von Rapid jährt sich am 28. April zum 110 Mal.

Text: Julian Schneps
Fotos: Fotoarchiv Perszem / SK Rapid

Am 28. April 1912 erlebten 3.000 Zuseher*innen historisches: Rapid trug zum ersten Mal ein Meisterschaftsheimspiel auf Hütteldorfer Terrain aus. Auf der legendären Pfarrwiese wurde der Wiener AC nach einem 0:1-Rückstand durch Tore von August Blaha und Leopold Grundwald noch mit 2:1 besiegt. Kurios: Da der Platz noch nicht fertiggestellt war, spielte Rapid im Herbst 1911 ausschließlich auswärts. Im Frühjahr 1912 wurden schließlich die Heimspiele nachgeholt. Sieben dieser zehn Spiele gewannen die nunmehrigen Hütteldorfer und sicherten sich den ersten, ausgespielten österreichischen Meistertitel der Saison 1911/12. Seither steht Hütteldorf über die Grenzen Österreichs hinaus als Synonym für erfolgreichen Fußball.

Die legendäre Pfarrwiese

Etwas westlich unseres heutigen Stadions wurde die erste Heimstätte in Hütteldorf von August 1911 bis April 1912 errichtet. Geplant wurde sie von Eduard Schönecker, Bruder von Dionys Schönecker. 66 Jahre dient der Platz fortan als Ort des Erfolges: Ganze

25 Meistertitel und neun Cupsiege im Zeitraum von 1912 bis 1978 sorgen dafür, dass die Gegner nur ungern die Reise in den Westen Wiens wagen. Besonders gefürchtet waren der enge Spielertunnel sowie die Atmosphäre direkt am Spielfeldrand. Der Bau des Weststadions (ab 1981 Gerhard-Hanappi-Stadion) ist gleichbedeutend mit dem Ende der Pfarrwiese. Nach einer kurzen Rückkehr im Frühjahr 1978 aufgrund von baulichen Mängeln im neuen Stadion ist endgültig Schluss: Die Pfarrwiese wird 1981 abgerissen. Eine Gedenktafel bei der Stockhammerngasse erinnert heute an die großen Zeiten. Vereinzelt Überbleibsel, wie eine Sitzbank oder ein Preisschild, sind heute im Rapideum ausgestellt. ◀



Erinnerungsstücke von der legendären Pfarrwiese sind im Rapideum ausgestellt.



WIEN ENERGIE



Nähere Informationen und Anmeldung unter rapidlauf.at

RAPIDLAUF

ERNST-HAPPEL-STADION, 27. MAI 2022

ERSTER SAISONSIEG GEGEN STURM?

Eine Woche nach dem Duell in Graz stehen sich Rapid und Sturm im Hütteldorfer Allianz Stadion gegenüber. Gibt es im vierten Saisonduell den ersten Sieg über die Grazer?

Text: Gerald Pichler | Foto: Red Ring Shots

Nach der 1:2-Niederlage am Osterwochenende in Graz beträgt der Rückstand Rapids auf Sturm bereits acht Punkte. Somit sind die Chancen auf den zweiten Tabellenplatz stark gesunken, aber zumindest Platz drei könnte mit einem Heimsieg über die Steirer abgesichert werden. Auch das wird freilich nicht einfach, denn in den letzten fünf Spielen

gegen Sturm gelang Rapid kein Sieg mehr. Zwei Remis stehen drei Niederlagen gegenüber. Zwischen 2019 und 2021 hatte Rapid gegen Sturm noch acht Ligaspiele hintereinander nicht verloren und dabei fünf Siege gefeiert. Doch zuletzt hat sich das Blatt gewendet. In den letzten vier Duellen gegen die Grazer kassierte Rapid stets zumindest zwei Tore.

Da konnten die Grün-Weißen nur im Auswärtsspiel am 20. Februar dagegenhalten, als sie nach zweimaligem Rückstand noch ein 2:2 erreichten. Die Tore erzielten damals die beiden Innenverteidiger Emanuel Aiwu und Kevin Wimmer. Ausgerechnet diese beiden kassierten nun im letzten Duell jeweils ihre fünfte Gelbe Karte und sind daher im kommenden Heimspiel gegen Sturm gesperrt. Das verschärft die ohnehin sehr angespannte Personalsituation weiter und trägt nicht dazu bei, die Chancen auf den ersten Saisonsieg über die Grazer zu erhöhen – zumal die Grazer zuletzt kaum Ausfälle zu beklagen hatten und meist in stärkster Besetzung antreten konnten.

Zuletzt zwei Mal daheim torlos gegen Sturm

Dazu kommt, dass es für Rapid auch zuletzt schon in Heimspielen gegen Sturm nicht besonders gut lief. In den jüngsten beiden Begegnungen im Allianz Stadion konnte Rapid kein Tor erzielen. Das erste Saisonduell ging klar mit 0:3 verloren. Das war gleichzeitig auch das bislang letzte Meisterschaftsspiel, in dem Rapid torlos blieb. Seitdem konnten die Grün-Weißen in 18 Ligaspielen in Folge stets zumindest ein Tor erzielen. Dass es auch am letzten Wochenende in Graz dabei blieb, ist dem Treffer von Ferdy Druijf in der Nachspielzeit zu verdanken – gleichzeitig der 400. Treffer Rapids in einem Meisterschaftsspiel gegen Sturm Graz - der aber letztlich keine Punkte mehr einbrachte.

Allzu viel spricht daher vor dem kommenden Duell nicht für Rapid, wenngleich die Grün-Weißen seit der letzten Heimmiederlage gegen Sturm von acht Heimspielen nur eines verloren haben (1:2 gegen Red Bull Salzburg) und immerhin fünf Mal als Sieger vom Platz gingen. Trotz allem ist auch diesmal mit einem hart umkämpften Duell zu rechnen. Der erste Saisonsieg über Sturm würde jedenfalls einen großen Schritt im Kampf um den angestrebten Platz in den Top 3 der Tabelle bedeuten. ◀

BILANZ

GESAMTBILANZ: 215 Spiele
105 S / 55 U / 55 N – Tore: 400:244
HEIMBILANZ: 107 Spiele
71 S / 18 U / 18 N – Tore: 257:103
1. SPIEL GEGENEINANDER:
25.10.1942 (4:0)
1. HEIMSPIEL:
18.04.1943 (7:1)
HÖCHSTER SIEG:
12:1 (24.09.1950)
HÖCHSTER HEIMSIEG:
12:1 (24.09.1950)
HÖCHSTE NIEDERLAGE:
0:4 (05.04.1975) / 1:5 (15.09.2007)
HÖCHSTE HEIMNIEDERLAGE:
1:5 (15.09.2007)

DIE MEISTEN SPIELE

46 Spiele: Peter Schöttel
44 Spiele: Steffen Hofmann
38 Spiele: Michael Konsel
35 Spiele: Reinhard Kienast
32 Spiele: Hans Krankl
30 Spiele: Herbert Feurer, Mario Sonnleitner
29 Spiele: Heribert Weber, Johann Pregesbauer
28 Spiele: Markus Katzer
27 Spiele: Egon Pajenk, Helge Payer
26 Spiele: Stefan Kulovits
23 Spiele: Werner Walzer
22 Spiele: Bernd Krauss, Kurt Garger, Karl Brauneder, Rene Wagner
21 Spiele: Peter Persidis, Andreas Heraf, Stefan Schwab, Maximilian Hofmann
...
17 Spiele: u.a. **Srdjan Grahovac**

DIE MEISTEN TORE

21 Tore: Robert Dienst
17 Tore: Hans Krankl
12 Tore: Steffen Hofmann
11 Tore: Erich Probst
9 Tore: Jörn Bjerregaard, Johann Riegler
8 Tore: Alfred Körner
7 Tore: Andreas Ivanschitz
6 Tore: Leopold Gernhardt, Gerhard Hanappi, Rudi Flögel, Zlatko Kranjcar, Christian Keglevits, Rene Wagner
5 Tore: Robert Körner, Antonin Panenka, Peter Hrstic, Vukan Perovic, Roman Wallner, Stefan Schwab
...
3 Tore: u.a. **Philipp Schobesberger, Kelvin Arase**

STURM IM ANMARSCH

Der Tabellenzweite reist mit guten Erinnerungen nach Hütteldorf. Die Grün-Weißen haben heute Nachmittag die Möglichkeit Revanche für die Heimgniederlage im Herbst zu nehmen.

Text: Lisa Thaler | Fotos: GEPA

Das letzte Aufeinandertreffen in Wien gewannen die Schwarz-Weißen klar mit 3:0. Kelvin Yeboah, Jon Gorenc-Stankovic und Ivan Ljubic schossen beim Spiel im Herbst die Tore. Seitdem hat sich einiges getan, denn Kelvin Yeboah ist in die Serie A zum FC Genua gewechselt und die Grazer mussten ohne ihren Top-Scorer weitermachen. Doch das hat sie nicht aus dem Konzept gebracht: Sturm ist hinter Salzburg Tabellenzweiter in der ADMIRAL Bundesliga, was die Teilnahme an der Champions-League-Qualifikation bedeuten würde. Mit einem vollen Erfolg heute Nachmittag könnten die Blackys Rang zwei weiter absichern.

(In)konstante Grazer

Die letzten drei Auswärtspartien waren jedoch ein Wechselbad der Gefühle für die Schwarz-Weißen: Auf ein Unentschieden gegen die SV Ried folgte eine knappe Niederlage bei Leader Salzburg. Zuletzt gegen den WAC ging die Mannschaft von

Christian Ilzer wieder als Sieger vom Platz. Wirft man einen Blick auf die gesamte Saison, zeigt sich die Konstanz der Grazer: seit der dritten Runde waren sie in der Tabelle nie schlechter platziert als auf Rang drei. Großen Anteil daran haben Manprit Sarkaria und Jakob Jantscher. Die beiden haben zusammen über 20 Bundesliga-Tore erzielt, womit sie im Spitzenfeld der Torschützenliste zu finden sind. Auch der dänische Winter-Neuzugang Rasmus Höjlund konnte bereits fünf Treffer beisteuern. Wenn man eine Schwäche bei den Grazern suchen will, kann man diese am ehesten in der Schlussviertelstunde ausfindig machen: die meisten ihrer Gegentore kassierten die Blackys in den letzten 15 Minuten. Das sollte unseren Hütteldorfern Hoffnung für die Rapidviertelstunde geben.

Kaderplanung im Gange

Natürlich will man auch in der nächsten Saison personell gut aufgestellt sein, weshalb der Geschäfts-

führer Sport, Andreas Schicker, fleißig am Kader feilt: kürzlich wurde die Verpflichtung von Austria Wien-Spieler Vesel Demaku verkündet. Der 22-jährige Mittelfeldspieler, der auch schon 15-mal für das österreichische U21-Nationalteam aufgelaufen ist, kommt ablösefrei und wird bis 2026 das Sturm-Trikot tragen. Außerdem kehrt mit Sandro Ingolitsch ein Langzeitverletzter spätestens im Sommer zurück zur ersten Mannschaft. Keine Zukunft gibt es indes für Lukas Jäger und Andreas Kuen, deren Verträge nicht verlängert werden.

Alles ist angerichtet für einen spannenden Schlagabtausch – Auf geht's Rapid kämpfen und siegen! ◀

KLUB-INFOS



VEREINSNAME SK PUNTIGAMER STURM GRAZ

GRÜNDUNGSJAHR 1909

ADRESSE Sternäckerweg 118, 8042 Graz

E-MAIL office@sksturm.at

HOMEPAGE www.sksturm.at

TRAINER CHRISTIAN ILZER

CO-TRAINER UWE HÖLZL

CO-TRAINER DOMINIK DEUTSCHL

TORMANNTRAINER STEFAN LOCH

KONDITIONSTRAINER MARCO ANGELER

ENTWICKLUNGSCoACH GÜNTHER NEUKIRCHNER

SPIELANALYSE PAUL PAJDUCH

PRÄSIDENT CHRISTIAN JAUK, MBA

GESCHÄFTSFÜHRER SPORT ANDREAS SCHICKER

GESCHÄFTSFÜHRER WIRTSCHAFT

MAG. (FH) THOMAS TEBBICH

KADER

TOR

27	JÖRG SIEBENHANDL	ÖSTERREICH
31	LUKA MARIC	ÖSTERREICH
32	TOBIAS SCHÜTZENAUER	ÖSTERREICH
40	JONAS VEIT	ÖSTERREICH

ABWEHR

5	GREGORY WÜTHRICH	SCHWEIZ
6	ALEXANDAR BORKOVIC	ÖSTERREICH
14	PAUL KOMPOSCH	ÖSTERREICH
16	SANDRO SCHENDL	ÖSTERREICH
21	SAMUEL STÜCKLER	ÖSTERREICH
22	JUSUF GAZIBEGOVIC	BOSNIEN - H.
24	SANDRO INGOLITSCH	ÖSTERREICH
34	SIMON NOSA S. NELSON	ÖSTERREICH
35	NIKLAS GEYRHOFER	ÖSTERREICH
36	VINCENT TRUMMER	ÖSTERREICH
42	DAVID AFFENGRUBER	ÖSTERREICH
44	AMADOU DANTE	MALI

MITTELFELD

4	JON GORENC STANKOVIC	SLOWENIEN
8	ALEXANDER PRASS	ÖSTERREICH
10	OTAR KITEISHVILI	GEORGIEN
17	LUKAS JÄGER	ÖSTERREICH
19	ANDREAS KUEN	ÖSTERREICH
23	LUCA KRONBERGER	ÖSTERREICH
25	STEFAN HIERLÄNDER	ÖSTERREICH
29	FRANCISCO MWEPU	SAMBIA
30	IVAN LJUBIC	ÖSTERREICH
33	DARDAN SHABANHAXHAJ	ÖSTERREICH
37	MORITZ WELS	ÖSTERREICH

ANGRIFF

9	RASMUS WINTHER HÖJLUND	DÄNEMARK
11	MANPRIT SARKARIA	ÖSTERREICH
13	JAKOB JANTSCHER	ÖSTERREICH
15	DOGBOLE F. A. NIANGBO	ELFENBEINK.
26	CHRISTOPH LANG	ÖSTERREICH
20	MARTIN KRIENZER	ÖSTERREICH
26	CHRISTOPH LANG	ÖSTERREICH



Manprit Sarkaria hat bereits mehr als 10 Saisontore erzielt und so einen großen Teil zu Sturms Erfolg beigetragen.

OFFENSIVER KREATIVGEIST

Im heutigen Spieltagstalk: Yusuf Demir

Text: Mario Roemer | Foto: Red Ring Shots

In der Wintervorbereitung hattest du noch einige körperliche Defizite aufzuholen. Man merkt aber nun, dass du von Spiel zu Spiel besser in Fahrt kommst. Wie viel Prozent fehlen dir noch auf dein Leistungsmaximum?

In Prozent ist so etwas immer schwierig zu formulieren. Ich fühle mich von Woche zu Woche fitter, versuche in jedem Training und Spiel mein bestes zu geben und mich dadurch weiterzuentwickeln. Aber natürlich erreicht man sein Leistungsmaximum nur durch Spiele.

Wie sehr kommt dir auch das neue Spielsystem unter Cheftrainer Ferdinand Feldhofer zugute, immerhin ist die Spielausrichtung jetzt eine offensivere?

Rapid steht für offensiven Fußball, deshalb finde ich unsere Spielausrichtung auch sehr gut. Wir wollen die Zuschauer mit unserem Spiel mitreißen, dazu gehören auch Tore und genau das versuchen wir in jedem Spiel umzusetzen.

Heute Nachmittag steht das Traditionsduell gegen den SK Sturm bevor. Das Stadion wird ziemlich voll sein. Wie groß ist die Vorfreude auf dieses Duell?

Natürlich riesengroß! Gerade solche Spiele sind immer etwas ganz Besonderes, vor allem wenn wir zuhause vor unseren großartigen Fans spielen. Es wird heute wieder eine fantastische Stimmung herrschen, dass motiviert uns und auch mich persönlich noch zusätzlich.

Gegen die Schwarz-Weißen hast du in der Saison 2020/21 deine ersten beiden Bundesligatore erzielt. Der Gegner dürfte dir liegen, oder?

Ich spiele gerne gegen Sturm, weil es eben immer spezielle Duelle sind, wo viel Brisanz mit dabei ist. Solche Spiele liebt man als Fußballer einfach. An seine ersten Bundesligatore wird man sich immer gut zurück erinnern, insbesondere wenn man diese in solchen Spielen erzielt hat. Ich freue mich auf die Begegnung heute.

Die Ausgangslage verspricht ein wahres Spitzenspiel. Was für ein Spiel erwartest du heute Nachmittag?

Sturm ist in dieser Saison sehr gut drauf, liefern konstant gute Ergebnisse. Es wird sicher ein sehr interessantes Spiel werden, wo Kleinigkeiten den Unterschied ausmachen könnten. Für uns zählt nur der Sieg, mit dieser Einstellung gehen wir auch aufs Feld.

Mit welcher Leistung gelingt es, die drei Punkte heute einzufahren?

Wir müssen von Anfang an bereit sein, die Zweikämpfe voll annehmen und uns auf unser Spiel konzentrieren. Wenn ein jeder heute seine Leistung auf den Platz bringt, bin ich davon überzeugt, dass wir die Qualität haben, um den Sieg einzufahren.

„Wir wollen die Zuschauer mit unserem Spiel mitreißen, dazu gehören auch Tore und genau das versuchen wir in jedem Spiel umzusetzen.“

Zum Abschluss: Wie sehen deine persönlichen Ziele aus?

Ich konzentriere mich ausschließlich auf das hier und jetzt, möchte jede Möglichkeit nutzen, um meine Entwicklung weiter voranzutreiben. Unser Ziel ist es, nächstes Jahr wieder international vertreten zu sein. ◀



26. RUNDE, ADMIRAL BUNDESLIGA
SK RAPID – WOLFSBERGER AC 2:1
10. APRIL 2022



Erstes Rapid-Spiel im Stadion?

Ich war das erste Mal bei einem Spiel dabei, als der letzte Meistertitel fixiert wurde. Die Emotionen waren riesig!

Spieltags-Routine vor einem Heimspiel?

Vor einem Heimspiel trinke ich mit meinen Freunden im Beisl um's Eck ein Bier. Das ist die perfekte Einstimmung auf das Spiel.

Spieltags-Outfit?

Mein Fan-Schal muss immer mit dabei sein.

Schönster Rapid-Moment?

Ich erinnere mich immer wieder gerne an den letzten Meistertitel. Hoffentlich kommt bald ein weiterer dazu!

Rapid-Legende, die dich am meisten beeindruckt hat?

Steffen Hofmann ist DER Spieler, den ich mit Rapid verbinde. Er verkörpert den SK Rapid mit seiner ganzen Leidenschaft.

Aktueller Lieblingsspieler und warum?

Marco Grüll begeistert mich momentan am meisten. ◀

RAPID-POST

Max Lämmerhofer

Warum bist du Rapid-Fan?

Ich habe selbst Fußball gespielt und bin Rapid-Fan, seitdem ich 1996 von der Schweiz nach Österreich gezogen bin.



TEILE DEINE LIEBE ZUM VEREIN MIT ALLEN RAPID-FANS

sende deine Antworten + ein Foto
einfach an presse@skrapid.com

spusu

GRATIS

Rufnummern-
mitnahme
für alle!

spusu 9.000

8 GB
500 Minuten
500 SMS

+ 18 GB
daten.trans.fair

7⁹⁰
€/Monat

spusu legendär

25 GB
500 Minuten
500 SMS

+ 52 GB
daten.trans.fair

9⁹⁰
€/Monat

spusu 41.000

40 GB
500 Minuten
500 SMS

+ 82 GB
daten.trans.fair

13⁹⁰
€/Monat

DEINE VORTEILE

- ✓ Keine Servicepauschale
- ✓ Keine Zettelwirtschaft
- ➡ Wir kündigen deinen Altvertrag
- ➡ Wir erledigen die Rufnummernmitnahme für dich
- ✓ Keine versteckten Kosten



KUNDEN-VOTUM

**BESTER
MOBILFUNK-
ANBIETER**

Umfrage 01/2022, 1,242 Bewertungen,
1. Platz von 10 Anbietern, [ögs.at/5948](https://www.ögs.at/5948)

spusu. Mobilfunk ohne versteckte Kosten!



GREENIE-QUIZ

1 In welchen beiden Farben ist das Auswärtstrikot des SK Rapid?

- A** grün-weiß **B** blau-rot **C** gelb-blau

2 Welcher ehemaliger Spieler hat die meisten Spiele für Rapid absolviert?

- A** Steffen Hofmann **B** Peter Schöttel **C** Mario Sonnleitner

3 Wer trägt bei Rapid die Rückennummer 27?

- A** Christoph Knasmüllner **B** Yusuf Demir **C** Marco Grüll

4 Wer erzielte beim Heimspiel gegen den WAC das 2:1-Siegtor?

- A** Bernhard Zimmermann **B** Dragoljub Savic **C** Ferdy Drujff

5 Wie viele Spielerwechsel sind momentan bei einem Spiel erlaubt?

- A** 4 **B** 5 **C** 6

LÖSUNGEN: 1: b, 2: a, 3: c, 4: b, 5: b



- Du bist ein Mädchen zwischen 5 und 8 Jahren?
- Du willst Spaß haben, neue Freunde finden und neue Fähigkeiten lernen?
- Du wolltest schon immer in die Rolle deiner Lieblings-Disney Figur schlüpfen?

Dann mach mit bei UEFA Playmakers inspiriert von Disney!

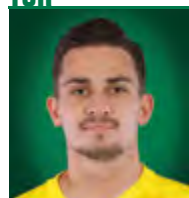


UEFA

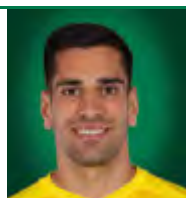


SK Rapid Wien
Matias Costa | playmakers@skrapid.com

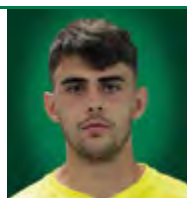
TOR

**Bernhard Unger** 21

Größe 190 cm
Nation Österreich
Geb. am 23.4.1999
Pflichtsp./Tore 0/0
Vorher: SV Mattersburg

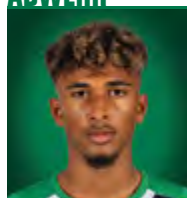
**Paul Gartler** 25

Größe 186 cm
Nation Österreich
Geb. am 10.3.1997
Pflichtspiele 39/0
Vorher: SV Kapfenberg

**Niklas Hedl** 45

Größe 189 cm
Nation Österreich
Geb. am 17.3.2001
Pflichtsp./Tore 9/0
Vorher: SK Rapid II

ABWEHR

**Emanuel Aiwu** 4

Größe 184 cm
Nation Österreich
Geb. am 25.12.2000
Pflichtsp./Tore 30/2
Vorher: Flyeralarm Admira

**Kevin Wimmer** 6

Größe 187 cm
Nation Österreich
Geb. am 15.11.1992
Pflichtsp./Tore 24/1
Vorher: Stoke City

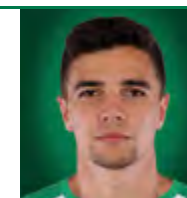
MITTELFELD

**Thorsten Schick** 13

Größe 181 cm
Nation Österreich
Geb. am 19.5.1990
Pflichtsp./Tore 95/3
Vorher: Young Boys Bern

**Srdjan Grahovac** 14

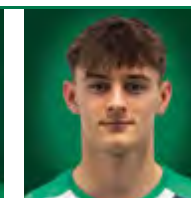
Größe 182 cm
Nation Bosnien-H.
Geb. am 19.9.1992
Pflichtsp./Tore 195/8
Vorher: HNK Rijeka

**Dejan Petrovic** 16

Größe 179 cm
Nation Slowenien
Geb. am 12.1.1998
Pflichtsp./Tore 76/0
Vorher: NK Aluminij

**Marco Grüll** 27

Größe 182 cm
Nation Österreich
Geb. am 6.7.1998
Pflichtsp./Tore 44/14
Vorher: SV Ried

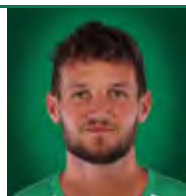
**Moritz Oswald** 28

Größe 171 cm
Nation Österreich
Geb. am 5.1.2002
Pflichtsp./Tore 4/0
Vorher: SK Rapid II

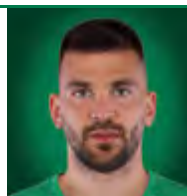
ABWEHR

**Christopher Dibon** 17

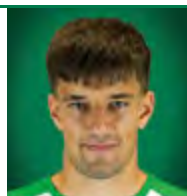
Größe 183 cm
Nation Österreich
Geb. am 2.11.1990
Pflichtsp./Tore 173/9
Vorher: RB Salzburg

**Maximilian Hofmann** 20

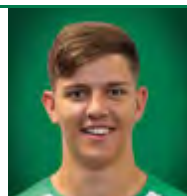
Größe 183 cm
Nation Österreich
Geb. am 7.8.1993
Pflichtsp./Tore 219/10
Vorher: SK Rapid II

**Filip Stojkovic** 22

Größe 180 cm
Nation Montenegro
Geb. am 22.1.1993
Pflichtsp./Tore 94/2
Vorher: Roter Stern Belgrad

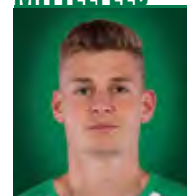
**Jonas Auer** 23

Größe 182 cm
Nation Österreich
Geb. am 5.8.2000
Pflichtsp./Tore 29/0
Vorher: Mlada Boleslav

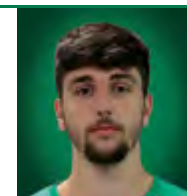
**Martin Moormann** 26

Größe 185 cm
Nation Österreich
Geb. am 30.4.2001
Pflichtsp./Tore 19/0
Vorher: SK Rapid II

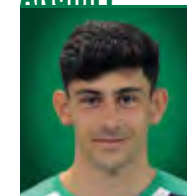
MITTELFELD

**Lion Schuster** 42

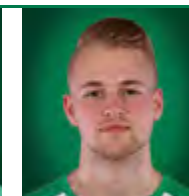
Größe 183 cm
Nation Österreich
Geb. am 9.8.2000
Pflichtsp./Tore 24/1
Vorher: SK Rapid II

**Dalibor Velimirovic** 47

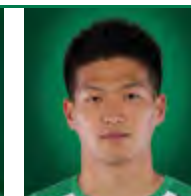
Größe 182 cm
Nation Österreich
Geb. am 13.2.2001
Pflichtsp./Tore 8/0
Vorher: SK Rapid II

**Yusuf Demir** 10

Größe 173 cm
Nation Österreich
Geb. am 2.6.2003
Pflichtsp./Tore 48/10
Vorher: FC Barcelona

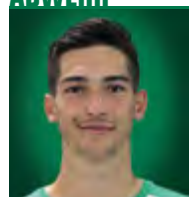
**Oliver Strunz** 18

Größe 185 cm
Nation Österreich
Geb. am 14.6.2000
Pflichtsp./Tore 8/0
Vorher: SK Rapid II

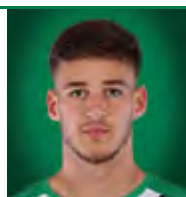
**Koya Kitagawa** 32

Größe 179 cm
Nation Japan
Geb. am 26.7.1996
Pflichtsp./Tore 70/7
Vorher: Shimizu S-Pulse

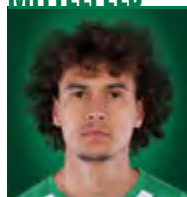
ABWEHR

**Leo Greiml** 30

Größe 187 cm
Nation Österreich
Geb. am 3.7.2001
Pflichtsp./Tore 57/1
Vorher: SK Rapid II

**Marko Djakovic** 33

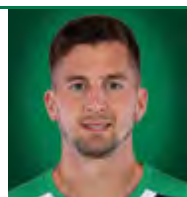
Größe 185 cm
Nation Österreich
Geb. am 18.3.2002
Pflichtsp./Tore 3/0
Vorher: SK Rapid II

**Robert Ljubicic** 5

Größe 178 cm
Nation Österreich
Geb. am 14.7.1999
Pflichtsp./Tore 33/3
Vorher: SKN St. Pölten

**Philipp Schobesberger** 7

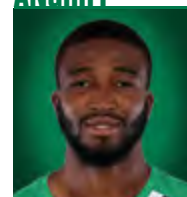
Größe 176 cm
Nation Österreich
Geb. am 10.12.1993
Pflichtsp./Tore 163/31
Vorher: FC Pasching

**Christoph Knasmüllner** 8

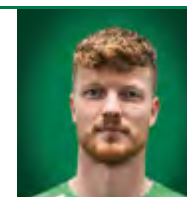
Größe 181 cm
Nation Österreich
Geb. am 13.4.1992
Pflichtsp./Tore 151/37
Vorher: FC Barnsley

MITTELFELD

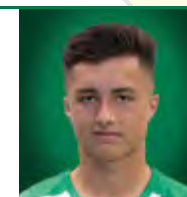
ANGRIFF

**Kelvin Arase** 36

Größe 171 cm
Nation Österreich
Geb. am 15.1.1999
Pflichtsp./Tore 103/13
Vorher: SK Rapid II

**Ferdy Druif** 38

Größe 190 cm
Nation Niederlande
Geb. am 12.2.1998
Pflichtsp./Tore 11/4
Vorher: AZ Alkmaar

**Bernhard Zimmermann** 41

Größe 180 cm
Nation Österreich
Geb. am 15.2.2002
Pflichtsp./Tore 7/4
Vorher: SK Rapid II

TRAINER

Ferdinand Feldhofer**Zur Person**

Geb. am 23.10.1979
in Vorau

Vereine als Spieler

SK Sturm, SK Rapid,
FC Wacker Innsbruck

Erfolge als Spieler

Österr. Meister mit dem SK Sturm 97/98, 98/99, 2010/11,
Österr. Meister mit dem SK Rapid 2004/05,
Österr. Cupsieger mit dem SK Sturm 98/99, 2009/10

Vereine als Trainer

SV Lafnitz, Wolfsberger AC, SK Rapid

Erfolge als Trainer

Meister Regionalliga Mitte 2017/18, 1x UEFA Europa
League Gruppenphase mit dem WAC

Weiters 2021/22 im Einsatz: Benjamin Kanuric, Leopold Querfeld, Lukas Sulzbacher, Pascal Fallmann, Dragoljub Savic, Aristot Tambwe-Kasengele, Nicolas Binder

KLAPPT ES WIEDER GEGEN DIE KÄRNTNER?

Wenige Tage nach dem Heimspiel gegen Sturm Graz (fand nach Redaktionschluss statt), steht für Rapid gegen Austria Klagenfurt bereits das nächste Heimspiel im Allianz-Stadion auf dem Programm.

Text: Gerald Pichler | Foto: Red Ring Shots

Für Austria Klagenfurt verläuft das Comeback in der höchsten Spielklasse nach jahrelanger Abwesenheit überaus beachtlich. Mit der Teilnahme an der Meisterrunde der Top 6 hätten vor Saisonbeginn wohl nur wenige gerechnet. In den letzten Wochen bekam es die Mannschaft von Peter Pacult jedoch vor allem mit den Topklubs der Liga zu tun und da taten sich die Kärntner bereits deutlich schwerer, zu Punkten zu kommen. Erst im Derby gegen den WAC gab es nach längerer Zeit wieder Grund zum Jubel. Gegen Rapid haben die Klagenfurter aus den bisherigen drei Saisonpartien einen Punkt geholt. Das war im ersten Aufeinandertreffen am 16. Oktober 2021 im Wörthersee-Stadion. Zwar ging Rapid vor der Pause durch den inzwischen in die USA abgewanderten Taxiarchis Fountas in Führung, aber trotz Unterzahl gelang den Gastgebern

kurz vor Schluss noch der Ausgleich. Damit verloren die Grün-Weißen zum wiederholten Mal im Finish zwei Punkte, was es ihnen in der Folge schwer machte, sich für die Top 6 zu qualifizieren. Das gelang erst im letzten Spiel des Grunddurchgangs – mit einem 3:0 gegen Austria Klagenfurt.

Shooting-Star Zimmermann

Matchwinner war Bernhard Zimmermann, der in seinem erst zweiten Bundesligaspiel – dem ersten im Allianz-Stadion – die ersten beiden Tore erzielte. Trainer Ferdinand Feldhofer hatte aufgrund von vielen Ausfällen aus der Not eine Tugend gemacht und stellte mit Niklas Hedl, Martin Moormann und Berni Zimmermann drei Spieler in der Startelf auf, die die Saison bei Rapid II in der 2. Liga begonnen hatten.

Dieser Weg wurde in den letzten Wochen – auch aufgrund weiterer Ausfälle – fortgesetzt und zeigte Erfolg. Zimmermann hält nach mittlerweile sechs Meisterschaftseinsätzen bei vier Toren, die er allesamt gegen Kärntner Klubs erzielte – drei davon gegen Austria Klagenfurt. Auch Torhüter Niklas Hedl – zu Saisonbeginn nach Strebing, Gartler und Unger noch die Nummer 4 bei Rapid – ist nach starken Leistungen nicht mehr aus dem Tor der Grün-Weißen wegzudenken. Besonders deutlich setzten sich die Youngsters beim 2:1-Heimsieg über den Wolfsberger AC in Szene, als im Finish mit Nicolas Binder, Pascal Fallmann und Aristot Tambwe-Kasengele gleich drei Bundesliga-Debütanten zum Einsatz kamen. Der ebenfalls zum ersten Mal in dieser Saison eingesetzte Dragoljub Savic erzielte kurz nach seiner Einwechslung den Siegestreffer zum 2:1. Darüber hinaus feierte auch Kapitän Christopher Dibon nach fast zweijähriger Verletzungspause ein Bundesliga-Comeback.

Überragende Heimbilanz gegen Klagenfurt

Ein erneuter Heimsieg gegen Austria Klagenfurt wäre auf jeden Fall wichtig, um die Chance auf einen Europacup-Startplatz zu erhöhen. Die Heimbilanz gegen die Kärntner spricht klar für Rapid. Seit dem ersten Antreten der Klagenfurter in Wien in der Saison 1962/63 hat Rapid von 30 Heimspielen in Meisterschaft und Cup 25 gewonnen. Den einzigen Sieg in Hütteldorf feierten die Kärntner im Jahr 2001 mit 1:0, damals hieß der Klub gar nicht Austria Klagenfurt, sondern FC Kärnten. In diesem Jahr gab es mit dem Sieg im ÖFB-Cup auch den größten Erfolg der Klubgeschichte zu feiern, aber drei Jahre später erfolgte der Abstieg. 2007 wurde der Ursprungsverein Austria Klagenfurt wieder neu gegründet und schaffte es 2021 endlich wieder in die höchste Spielklasse – wo es nun zum vierten Saisonduell mit Rapid kommt. ◀

MEISTERSCHAFTS-BILANZ GEGEN AUSTRIA KLAGENFURT (FC KÄRNTEN)

GESAMTBILANZ: 55 Spiele

34 S / 12 U / 9 N – Tore: 127:51

HEIMBILANZ: 27 Spiele

21 S / 4 U / 1 N – Tore: 89:19

1. SPIEL GEGENEINANDER:

20.10.1962 (4:0 auf der Pfarrwiese)

HÖCHSTER SIEG:

8:1 (05.08.1986)

HÖCHSTER HEIMSIEG:

8:1 (05.08.1986)

HÖCHSTE NIEDERLAGE:

0:3 (24.07.2001 in Klagenfurt)

HÖCHSTE HEIMNIEDERLAGE:

0:1 (30.09.2001 im Hanappi-Stadion)

DIE MEISTEN MEISTERSCHAFTS-SPIELE (GEGEN AUSTRIA KLAGENFURT)

19 Spiele: Hans Krankl

15 Spiele: Reinhard Kienast

13 Spiele: August Starek, Werner Walzer, Heribert Weber, Zlatko Kranjcar, Kurt Garger

12 Spiele: Norbert Hof, Egon Pajenk, Gerald Willfurth, Karl Brauner, Leo Lainer, Roman Wallner

11 Spiele: Ante Jazic

10 Spiele: Rudolf Flögel, Leopold Grausam, Rudolf Weinhofer, Mario Prisc, Andreas Ivanschitz

DIE MEISTEN MEISTERSCHAFTS-TÖRE (GEGEN AUSTRIA KLAGENFURT)

15 Tore: Hans Krankl

10 Tore: Jörn Bjerregaard

8 Tore: August Starek

5 Tore: Rudolf Flögel, Roman Wallner

4 Tore: Geza Gallos, Franz Hasil,

Zlatko Kranjcar, Peter Hrscic

3 Tore: Toni Fritsch, Günter Kaltenbrunner,

Egon Pajenk, Gerald Willfurth,

Peter Pacult, Andreas Herzog,

Zoran Stojadinovic,

Bernhard Zimmermann

DAS ZÜNGLEIN AN DER WAAGE

Der Underdog in der Meistergruppe könnte am Weg nach Europa zum Stolperstein werden.

Text: Fabian Lenz | Fotos: GEPA

Schlusspfiff in Hütteldorf. Rapid jubelte mit mehr als 20.000 Fans über einen mehr als gelungenen Abschluss des Grunddurchgangs. Der 3:0-Heimsieg im März über A. Klagenfurt war gleichbedeutend mit dem Einzug in die Meisterrunde. Und die Klagenfurter? Ein kurzes Handshake und dann ab vor das Tablet, denn in Ried lief die Partie ja noch. Peter Pacult und seine Jungs zitterten die Sekunden von der Uhr, doch dann war es so weit: Schlusspfiff in Ried, der Aufsteiger war durch. „Im ersten Moment war die Erleichterung da. Aber so richtig jubeln konnte ich nicht, nachdem wir das Spiel mit 0:3 verloren hatten. Da kann ich als Trainer nicht aus meiner Haut“, resümierte Peter Pacult nach dem Schlusspfiff, doch in der Gästekabine des

Allianz-Stadions feierten seine Jungs die wilde Klassenerhalt- und Meisterrunden-Party.

Wer wird geärgert?

Gekommen, um zu bleiben! So lautete das Motto bei der Kärntner nach dem Aufstieg im vergangenen Sommer. Durch den Einzug in das obere Playoff wurde das Saisonziel, der Klassenerhalt, frühzeitig erreicht. Für die Meisterrunde riefen die Klagenfurter daher eine neue Devise aus: Gekommen, um zu ärgern! Der Aufsteiger könnte für die anderen Teams schnell zum Stolperstein werden, denn sie haben nichts zu verlieren und können befreit aufspielen. Alle anderen fünf Teams haben Europa als Saisonziel, die sechs Punkte, die gegen

KLUB-INFO



VEREINSNAME SK AUSTRIA KLAGENFURT
GRÜNDUNGSJAHR 2007
ADRESSE Südring 207, 9020 Klagenfurt am Wörthersee
E-MAIL office@skaustriaklagenfurt.at
HOMEPAGE www.skaustriaklagenfurt.at

TRAINER PETER PACULT
CO-TRAINER MATTHIAS LASSNIG
CO-TRAINER WOLFGANG SCHELLENBERG
TORMANNTRAINER THOMAS LENUWEIT
ATHLETIKTRAINER MANUEL TRATTNIG
TEAMMANAGER SANDRO ZAKANY
GESCHÄFTSFÜHRUNG
 HARALD GÄRTNER & MATTHIAS IMHOF
SPORTLICHER LEITER AKADEMIE
 ROBERT MICHEU

die Kärntner zu holen sind, können am Ende essenziell sein. Der Start in die Meistergruppe verlief jedoch nicht nach Wunsch. Der Auftakt zu Hause gegen Rapid ging mit 1:3 verloren und auch in der Woche drauf gab es gegen Sturm nichts zu holen für die Pacult-Elf. Erst am dritten Spieltag der Meisterrunde konnten die Klagenfurter erstmals anschreiben. Aufgrund einer starken ersten Hälfte nahmen sie einen Punkt aus Favoriten mit. Dem Debakel in Salzburg (0:6) folgte ein Derbysieg beim WAC. Plötzlich ist die Pacult-Elf auf Rang fünf und voll im Geschäft um Europa. Für die Wolfsberger bedeutet die Heimmiederlage wichtige Punkte verloren zu haben, statt Ziel Platz zwei, steht man jetzt just mit Klagenfurt vor dem Duell einen internationalen Startplatz. Gegen die kompakt und aggressiv verteidigenden Kärntner wird Rapid wohl auch heute wieder auf das spielerische Element gepaart mit der nötigen Physis setzen. Dabei wäre wie in den vergangenen beiden Duellen ein frühes Tor optimal, sodass wichtige Punkte im Kampf um Europa nicht gegen den Aufsteiger liegen gelassen werden. ◀

KADER

TOR

1	LENNART FRANKLIN MOSER	DEUTSCHLAND
13	PHILLIP MENZEL	DEUTSCHLAND
21	MARCEL KÖSTENBAUER	ÖSTERREICH
29	SHAOZIYANG LIU	CHINA
30	DAVID PUNTIGAM	ÖSTERREICH

ABWEHR

5	MICHAEL BLAUENSTEINER	ÖSTERREICH
6	MAXIMILIANO MOREIRA	URUGUAY
8	KOSMAS GKEZOS	GRIECHENLAND
27	FLORIAN FREISSEGER	ÖSTERREICH
28	HERBERT PAUL	DEUTSCHLAND
31	THORSTEN MAHRER	ÖSTERREICH
33	TILL SCHUMACHER	DEUTSCHLAND
37	NICOLAS WIMMER	ÖSTERREICH
63	IVAN SARAVANJA	KROATIEN

MITTELFELD

3	THOMAS ROBERTS	USA
4	PATRICK GREIL	ÖSTERREICH
7	FLORIAN JARITZ	ÖSTERREICH
10	JULIAN VON HAACKE	DEUTSCHLAND
11	RAJKO REP	SLOWENIEN
12	ALEX TIMOSSO ANDERSSON	SCHWEDEN
14	CHRISTOPHER CVETKO	ÖSTERREICH
18	ALEXANDER FUCHS	DEUTSCHLAND
20	TIM MACIEJEWSKI	DEUTSCHLAND
23	FLORIAN RIEDER	ÖSTERREICH
47	HUBERT PHILIPP GRIESEBNER	ÖSTERREICH
70	FABIAN MIESENBÖCK	ÖSTERREICH
80	LUKAS FRIDRIKAS	ÖSTERREICH
81	TURGAY GEMICIBASI	DEUTSCHLAND

ANGRIFF

9	DARIJO PECIREP	KROATIEN
22	PATRICK HASENHÜTTL	ÖSTERREICH
32	MARKUS PINK	ÖSTERREICH
71	BENJAMIN HADZIC	BOSNIEN - HER.
77	GLOIRE AMANDA	KANADA



Das Duo Zimmermann und Drujif war stets in Form gegen Peter Pacults Klagenfurter.

RAPID-POST

Julia Korbl

Warum bist du Rapid-Fan?

Mein damaliger bester Freund und mittlerweile Verlobter war ausschlaggebend dafür, dass auch mein Herz für Rapid schlägt. Dank ihm bin ich zu diesem einzigartigen Verein gestoßen.

Erstes Rapid-Spiel im Stadion?

Unser erstes gemeinsames Match war das ÖFB Cup-Spiel gegen die Wiener Viktoria. Für mich persönlich war der Stadionbesuch das absolute Highlight.

Spieltags-Routine vor einem Heimspiel?

Wir zelebrieren jeden Matchtag, egal ob Heim- oder Auswärtsspiel.

Spieltags-Outfit?

Am Tag des Heimspiels ziehen wir immer unser

Rapid-Trikot und unsere grün-weißen Rapid-Schuhe an. Der Rapid-Schal darf natürlich auch nicht fehlen.

Schönster Rapid-Moment?

Mein schönster Moment war gleich das erste gemeinsame Match mit meinem Verlobten. Rapid hat 6:0 gewonnen und es war einfach ein perfekter Tag.

Rapid-Legende, die dich am meisten beeindruckt hat?

Steffen Hofmann ist für mich die größte Rapid-Legende, weil er so viele Spiele für den SK Rapid gemacht hat und die Fans begeistert hat.

Aktueller Lieblingsspieler und warum?

Robert Ljubicic ist mein aktueller Lieblingsspieler, weil er immer motiviert ist und gute Leistungen bringt. ◀



TEILE DEINE LIEBE ZUM VEREIN MIT ALLEN RAPID-FANS

sende deine Antworten + ein Foto
einfach an presse@skrapid.com

8.5. MUTTERTAG



29.04. - 07.05.2022

-12% ZUM MUTTERTAG 
AUF ALLES
AUSGENOMMEN SIND AKTIONEN, RABATTIERTE- UND LIZENZPRODUKTE

**AB EINEM EINKAUF VON € 69,95 GIBT ES
EINE „BESTE MAMA“ TASSE GRATIS DAZU**

Onlinecode: [bestemama2022](#)





MAGISCHER SCR

EIN LEBEN FÜR RAPID - EIN FILM VON FANS FÜR FANS

Fr., 29. April 2022, 20:30 Uhr
Cineplexx Wr. Neustadt
Special Guest Andy Marek

Wir laden euch ein, bei einer exklusiven Kinovorstellung unseres Films „Magischer SCR – Ein Leben für Rapid“ in Wr. Neustadt mit dabei zu sein.

Text: Lukas Marek/Lisa Thaler | Foto: Red Ring Shots

Auf die teilnehmenden RapidlerInnen wartet auch ein spezielles **Rahmenprogramm**, weshalb unter anderem auch Ehrenmitglied Andy Marek am **29. April im Cineplexx in Wr. Neustadt** mit dabei sein sowie über seine unvergessliche Zeit beim SK Rapid und damit verbunden auch über sein eigenes Buch über sein „Leben mit Rapid“ erzählen wird.

Die Tickets sind ab entweder online unter **rapidshop.at** oder direkt im **Fancorner** Hütteldorf (MO-SA 11-18 Uhr) erhältlich. (Hinweis: Reihe A ist die erste Reihe vor der Leinwand, Reihe O die letzte.) Bitte beachtet, dass nach aktuellem Stand (4. April) eine **FFP2-Maske in Innenräumen** getragen werden muss.

Besonders stolz macht uns, dass dieser Film **erstmalig einen Mix aus verschiedenem, teilweise noch nie veröffentlichten, Filmmaterial** bietet. Filmmaterial von Fans, unserem Block West, RAPID TV, dem Rapideum und klassischen TV-Material sind vereint und machen so diesen Film einzigartig, spannend und überraschend.

In diesem Sinne: „**Magischer SCR, du bist alles und noch viel mehr...**“ – seid mit dabei und genießt einen weiteren interessanten und spannenden Kinoabend im Kreise der Rapid-Familie! ◀

Kinovorstellung

„Magischer SCR – Ein Leben für Rapid“

Ein Film von Fans für Fans

Freitag, 29. April 2022

Einlass: 20:15 Uhr

Beginn: 20:30 Uhr

Cineplexx Wr. Neustadt (Kinosaal 7)

Stadionstraße 42, 2700 Wiener Neustadt

Preis pro Kinoticket € 12,00

sky sport

WO FUSSBALL ZU HAUSE IST.

Alle Ligen live!

Die UEFA Champions League, die UEFA Europa League, die UEFA Europa Conference League, die ADMIRAL Bundesliga und die Premier League.



SKY.AT/SPORT

Einmal aktivieren, immer profitieren.

Wer, wenn nicht wir.



WIEN ENERGIE



Gratis-Tickets, Rabatte, Verlosung von Fanartikeln
und exklusive Treffen mit Rapid-Spielern.

Jetzt entdecken auf [wienenergie.at/vorteilswelt](https://www.wienenergie.at/vorteilswelt)

WIENER LINIEN | WIEN ENERGIE | WIENER NETZE
WIENER LOKALBAHNEN | WIPARK | WIEN IT
BESTATTUNG WIEN | FRIEDHÖFE WIEN
UPSTREAM MOBILITY | FACILITYCOMFORT | GWSG

WIENER STADTWERKE GRUPPE



www.wienenergie.at

wochenaktuell

KÄFIG RAPID TOUR

DIE SK RAPID KÄFIG-TOUR IST ZURÜCK!

Kommt vorbei und kickt mit unseren Profis in den verschiedensten Fußball-Käfigen Wiens!

Text: Simone Bintingier

Einmal mit Yusuf Demir, Philipp Schobesberger & Co. Fußball spielen? Dieser Traum wird für viele Kids wieder zur Realität: Nach coronabedingter Pause freuen wir uns, dass unsere SK Rapid Käfig-Tour am 19. April endlich wieder starten konnte! Dabei kommen wir jeweils mit zwei Akteuren unserer Profis (werden immer kurzfristig bestimmt) in die diversen Käfige Wiens in die unterschiedlichen Bezirke.

Zusammen mit BetreuerInnen und TrainerInnen der Käfig League der Caritas Wien wartet hier auf alle Kids ein kleines Rahmenprogramm und jede Menge Spaß!

Selbstverständlich bleibt auch genügend Zeit für Foto- und Autogrammünsche – wir freuen uns auf Euren Besuch!

Mehr unter skrapid.at/kaefig-tour

DIE SK RAPID KÄFIG-TOUR IM FRÜHJAHR 2022

- **Vogelweidpark 1150**
Montag, 2. Mai, 17:30 Uhr
Vogelweidplatz/Gablenzgasse, 1150 Wien
- **Matznerpark 1140**
Donnerstag, 5. Mai, 17:30 Uhr
Matznergasse 14-28, 1140 Wien
- **Sechshauserpark 1150**
Dienstag, 10. Mai, 17:30 Uhr
Ullmannstraße/Kauerhof, 1150 Wien
- **Hermann-Leopold-Park 1120**
Donnerstag, 12. Mai, 17:30 Uhr
Grieshofgasse/Niederhofstraße, 1120 Wien
- **Seestadt 1220**
Donnerstag, 19. Mai, 17:30 Uhr
Maria-Potesil-Gasse, 1220 Wien

RAPID



HEUTE

Mittwoch,
27. April 2022
Anpfiff: 18:30 Uhr
Allianz Stadion



AUF KURS BLEIBEN

29. RUNDE: SK RAPID  -  SK A. KLAGENFURT